

Protokoll

über die **Sitzung des Rates** in der Wahlperiode 2011/2016 am **Montag, dem 06.05.2013, um 18:00 Uhr**, im Mehrzwecksaal des Rathauses in Edewecht.

Teilnehmer:

Vorsitzender

Axel Hohnholz

Bürgermeisterin

Petra Lausch

Ratsmitglieder

Thomas Apitzsch

Knut Bekaun

Kai Hinrich Bischoff

Jörg Brunßen

Hergen Erhardt

Heidi Exner

Dr. Hans Fittje

Melanie Greulich

Mark Gröber

Erich Henkensiefken

Erhard Hennig-Weltzien

Uwe Hilgen

Josefine Hinrichs

Roland Jacobs

Enno Jeddelloh

Gerold Kahle

Jörg Korte

Wolfgang Krüger

Klaus Laumann

Manfred Lüers

Uwe Martens

Gerhard Meyer

Gundolf Oetje

Torsten Pophanken

MdL Sigrid Rakow

Detlef Reil

Wolfgang Seeger

Freia Taeger

Theodor Vehndel

Frank von Aschwege

Entschuldigt fehlen:

Hiltrud Engler

Uwe Heiderich-Willmer

Egon Wichmann

Von der Verwaltung

Kerstin Borm	Gleichstellungsbeauftragte (GB)
Reiner Knorr	Gemeindeoberinspektor (GOI)
Stefan Luebeck	Gemeindeinspektoranwalt, zugleich als Protokollführer
Nico Pannemann	Gemeindeamtmann (GA)
Sven Temmen	Gemeindeamtmann (GA)
Rolf Torkel	Gemeindeverwaltungsoberrat (GVOR)

TAGESORDNUNG

- A. Öffentlicher Teil
1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates am 05.03.2013
5. Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses sowie Anregungen und Beschwerden an den Rat
6. Antrag der UWG-Fraktion auf Neubesetzung des Verwaltungsausschusses und der Fachausschüsse
- 6.1. Neubesetzung des Verwaltungsausschusses
- 6.2. Wahl der ehrenamtlichen Vertreter der Bürgermeisterin
- 6.3. Neubesetzung der Fachausschüsse
- 6.4. Verteilung der Ausschussvorsitze und Benennung der Vorsitzenden und deren Vertreter
- 6.5. Benennung von Vertretern der Gemeinde in Unternehmen, Einrichtungen sowie Vereinen und Verbänden
7. Beschlussvorschläge aus dem Bauausschuss
- 7.1. Neufassung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Edewecht, hier: Beschluss zur Neubekanntmachung
Vorlage: 2013/FB III/1284
8. Mitwirkung von Schöffen in der Strafgerichtsbarkeit hier: Aufstellung einer Vorschlagsliste für die Schöffenwahl - Geschäftsjahre 2014 - 2018
Vorlage: 2013/FB I/1297
9. Einwohnerfragestunde in Rats- und Fachausschusssitzungen
Vorlage: 2013/FB I/1308
10. Antrag des Ratsherrn Kahle über die Einrichtung einer Annahmestelle für Elektroschrott
Vorlage: 2013/FB I/1315
11. Einwohnerfragestunde
12. Anfragen und Hinweise
- 12.1. Straßenreinigung
- 12.2. Straßenschäden
13. Schließung der Sitzung

TOP 1:
Eröffnung der Sitzung

Ratsvorsitzender (RV) Hohnholz eröffnet um 18.00 Uhr die heutige Sitzung des Rates und begrüßt die anwesenden Mitglieder des Rates und der Verwaltung sowie Frau Grove-Mittwede von der Nordwest-Zeitung und die weiteren Zuhörer.

TOP 2:
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder

RV Hohnholz stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde.

Hiergegen erheben sich keine Einwendungen.

Durch namentlichen Aufruf wird festgestellt, welche Mitglieder des Rates anwesend sind.

TOP 3:
Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

RV Hohnholz stellt fest, dass der Rat aufgrund ordnungsgemäßer Einladung beschlussfähig ist und dass nach der mit der Einladung übersandten Tagesordnung verfahren werden soll.

Hiergegen erheben sich keine Einwendungen.

TOP 4:
Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates am 05.03.2013

Das Protokoll wird ohne Aussprache einstimmig genehmigt.

TOP 5:
Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses sowie Anregungen und Beschwerden an den Rat

Der Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin ist diesem Protokoll als Anlage beigelegt.

TOP 6:

Antrag der UWG-Fraktion auf Neubesetzung des Verwaltungsausschusses und der Fachausschüsse

Einleitend stellt RV Hohnholz dar, dass die Gruppe aus CDU und Bündnis 90/Die Grünen sich aufgelöst habe. Dies habe zur Folge, dass die Zusammensetzung des Verwaltungsausschusses und der Fachausschüsse, mit Ausnahme des Feuerwehrausschusses, nicht mehr dem Stärkeverhältnis der Fraktionen im Gemeinderat entspreche.

Da die UWG-Fraktion im Vorfeld beantragt habe, sowohl den Verwaltungsausschuss als auch die Fachausschüsse neu zu besetzen, werde dies gem. § 71 und § 75 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) zwingend erforderlich.

RV Hohnholz erörtert weiter, dass die Anzahl der Sitze, die auf die einzelnen Fraktionen und Gruppen entfalle, nach dem Auszählverfahren nach Hare/Niemeyer gem. § 71 Abs. 2 NKomVG festgesetzt werde. In den Ausschüssen mit 9 Sitzen müssten durch das veränderte Stärkeverhältnis 2 Sitze mittels Losentscheid durch den Ratsvorsitzenden vergeben werden.

Außerdem legt RV Hohnholz dar, dass eine Neubesetzung des Verwaltungsausschusses auch eine Neuwahl der stellvertretenden Bürgermeister/innen erforderlich mache.

TOP 6.1:

Neubesetzung des Verwaltungsausschusses

Sodann werden von den Fraktionsvorsitzenden die Mitglieder des Verwaltungsausschusses wie folgt benannt:

	<u>Beigeordnete/r:</u>	<u>Vertreter/in:</u>
CDU	RH Seeger	RH Lüers
	RH Wichmann	RH Oetje
	RH Brunßen	RH Gröber
SPD	RH Krüger	RH Bekaan
	RF Dr. Fittje	RH Vehndel
	RF Taeger	RH Jeddelloh

Bündnis 90/Die Grünen	RH Martens	RH Reil
UWG	RH Korte	RH Apitzsch

Der Gemeinderat fasst folgenden

Beschluss:

Die Sitzverteilung und Ausschussbesetzung für den Verwaltungsausschuss werden festgestellt.

- einstimmig beschlossen -

TOP 6.2:

Wahl der ehrenamtlichen Vertreter der Bürgermeisterin

RV Hohnholz erklärt, dass der Rat durch Beschluss festgelegt habe, dass die Bürgermeisterin durch zwei gleichberechtigte ehrenamtliche Vertreter/innen vertreten werde. Um dies zu ändern bedürfe es eines neuen Beschlusses.

Ein entsprechender Antrag wird nicht gestellt, sodass zur Wahl übergegangen wird. Für die Wahl der ehrenamtlichen Stellvertretung der Bürgermeisterin schlägt RF Taeger für die Fraktion der SPD RH Dr. Fittje vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Weil nur ein Wahlvorschlag gemacht wurde und niemand widerspricht, wird durch Handzeichen gewählt.

Sodann wählt der Gemeinderat einstimmig RH Dr. Fittje zum ehrenamtlichen Vertreter der Bürgermeisterin.

Auf RV Hohnholz' Nachfrage erklärt RH Dr. Fittje, dass er die Wahl annehme und sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen bedanke.

Für die Wahl der weiteren ehrenamtlichen Stellvertretung der Bürgermeisterin schlägt RH Brunßen für die Fraktion der CDU RH Seeger vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Weil erneut nur ein Wahlvorschlag gemacht wurde und niemand widerspricht, wird durch Handzeichen gewählt.

Der Gemeinderat wählt einstimmig RH Seeger zum weiteren ehrenamtlichen Vertreter der Bürgermeisterin.

Auf RV Hohnholz' Nachfrage erklärt RH Seeger, dass er die Wahl annehme und sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen bedanke.

TOP 6.3:
Neubesetzung der Fachausschüsse

Bevor die Fachausschussmitglieder benannt werden, erklärt RH Kahle auf Nachfrage, seinen Anspruch auf ein Grundmandat in einem Ausschuss seiner Wahl im Bauausschuss ausüben zu wollen.

Es sind jeweils 2 Sitze durch Losentscheid zwischen CDU, SPD und UWG zu vergeben. Nachdem der RV die Lose entsprechend gezogen hat, gestaltet sich die Sitzverteilung in den Ausschüssen wie folgt:

	Bündnis 90/ Die Grünen	CDU	SPD	UWG	RH Kahle (fraktionsloses Ratsmitglied)
Wirtschafts- und Haushaltsausschuss	1 Sitz	3 Sitze	4 Sitze	1 Sitz	
Bauausschuss	1 Sitz	4 Sitze	4 Sitze	Grundmandat	Grundmandat
Kinder- und Jugendausschuss	1 Sitz	4 Sitze	4 Sitze	Grundmandat	
Feuerwehrausschuss	1 Sitz	2 Sitze	2 Sitze	Grundmandat	
Schulausschuss	1 Sitz	4 Sitze	4 Sitze	Grundmandat	
Sport- und Kulturausschuss	1 Sitz	4 Sitze	3 Sitze	1 Sitz	
Straßen- und Wegeausschuss	1 Sitz	3 Sitze	4 Sitze	1 Sitz	
Ausschuss für Landwirtschaft und Umweltschutz	1 Sitz	4 Sitze	4 Sitze	Grundmandat	
Ausschuss für Soziales, Frauen, Familie und Senioren	1 Sitz	4 Sitze	4 Sitze	Grundmandat	

Das Stärkeverhältnis im Feuerwehrausschuss wurde nicht berührt. Eine Neubesetzung ist daher nicht erforderlich.

Die Ausschussmitglieder und deren Vertretung in den übrigen Ausschüssen werden wie folgt benannt:

Bauausschuss	Mitglieder	Vertreter
CDU	RH Lüers	RH Hennig-Weltzien
	RF Exner	RH Wichmann
	RH von Aschwege	RH Henkensiefken
	RH Oetje	RH Brunßen
Bündnis 90/Die Grünen	RH Erhardt	RH Heiderich-Willmer
SPD	RH Krüger	RH Bischoff

	RH Bekaan	RF Taeger
	RH Vehndel	RH Meyer
	RH Jacobs	RF Hinrichs
Grundmandat FDP	RH Kahle	
Grundmandat UWG	RH Apitzsch	RH Korte

<u>Kinder- und Jugendausschuss</u>	<u>Mitglieder</u>	<u>Vertreter</u>
CDU	RF Greulich	RH Brunßen
	RH Gröber	RH Hennig-Weltzien
	RH Hohnholz	RH von Aschwege
	RH Seeger	RH Lüers
Bündnis 90/Die Grünen	RH Reil	RH Martens
SPD	RH Bischoff	RH Vehndel
	RH Pophanken	RH Jacobs
	RF Hinrichs	RH Meyer
	RH Jeddelloh	RH Dr. Fittje
Grundmandat UWG	RH Korte	RH Apitzsch

<u>Schulausschuss</u>	<u>Mitglieder</u>	<u>Vertreter</u>
CDU	RF Greulich	RH Laumann
	RH von Aschwege	RF Brunßen
	RH Gröber	RH Hennig-Weltzien
	RH Hohnholz	RH Oetje
Bündnis 90/Die Grünen	RH Martens	RH Reil
SPD	RH Dr. Fittje	RH Vehndel
	RH Jacobs	RH Jeddelloh
	RF Taeger	RH Bekaan
	RH Bischoff	RF Hinrichs
Grundmandat UWG	RH Apitzsch	RH Korte

<u>Ausschuss für Soziale Frauen, Familie und Senioren</u>	<u>Mitglieder</u>	<u>Vertreter</u>
CDU	RH Oetje	RH Gröber
	RF Exner	RH Henkensiefken
	RH Hennig-Weltzien	RH Hohnholz
	RH Laumann	RH Seeger
Bündnis 90/Die Grünen	RF Engler	RH Martens
SPD	RH Bischoff	RH Vehndel
	RF Hinrichs	RH Pophanken
	RH Jeddelloh	RH Hilgen
	RH Meyer	RH Jacobs
Grundmandat UWG	RH Apitzsch	RH Korte

<u>Sport- und</u>	<u>Mitglieder</u>	<u>Vertreter</u>
--------------------------	--------------------------	-------------------------

Kulturausschuss		
CDU	RH Seeger	RH Laumann
	RH Gröber	RH Brunßen
	RH Hennig-Weltzien	RH Lüers
	RH Oetje	RF Greulich
Bündnis 90/Die Grünen	RF Engler	RH Heiderich-Willmer
SPD	RF Hinrichs	RH Bischoff
	RH Hilgen	RF Taeger
	RH Pophanken	RH Krüger
UWG	RH Apitzsch	RH Korte

Straßen- Wegeausschuss	und	<u>Mitglieder</u>	<u>Vertreter</u>
CDU		RH Laumann	RH Gröber
		RH Henkensiefken	RH Wichmann
		RH Hennig-Weltzien	RH Seeger
Bündnis 90/Die Grünen		RH Reil	RH Erhardt
SPD		RH Bekaam	RH Bischoff
		RH Jacobs	RF Hinrichs
		RH Vehndel	RH Krüger
		RH Jeddelloh	RH Meyer
UWG		RH Korte	RH Apitzsch

Wirtschafts- Haushaltsausschuss	und	<u>Mitglieder</u>	<u>Vertreter</u>
CDU		RH Lüers	RH Laumann
		RH Wichmann	RF Exner
		RH Brunßen	RF Greulich
Bündnis 90/Die Grünen		RH Heiderich-Willmer	RH Erhardt
SPD		RH Bischoff	RH Krüger
		RH Meyer	RH Vehndel
		RF Taeger	RH Dr. Fittje
		RH Pophanken	RF Hinrichs
UWG		RH Korte	RH Apitzsch

Ausschuss für Landwirtschaft und Umweltschutz	<u>Mitglieder</u>	<u>Vertreter</u>
CDU	RH Henkensiefken	RH Lüers
	RH Wichmann	RH Hohnholz
	RH von Aschwege	RH Brunßen
	RF Exner	RH Seeger
Bündnis 90/Die Grünen	RH Erhardt	RF Engler
SPD	RH Hilgen	RH Vehndel
	RH Dr. Fittje	RH Jeddelloh
	RF Rakow MdL	RH Pophanken

	RH Krüger	RH Bekaan
Grundmandat UWG	RH Apitzsch	RH Korte

Die beratenden Mitglieder der Ausschüsse bleiben unverändert.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden

Beschluss:

Die Sitzverteilung und Ausschussbesetzung für die Ausschüsse des Rates werden festgestellt.

- einstimmig beschlossen -

TOP 6.4:

Verteilung der Ausschussvorsitze und Benennung der Vorsitzenden und deren Vertreter

RH Erhardt erklärt, dass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf den ihnen zustehenden Ausschussvorsitz verzichte. Somit würden alle Vorsitze zwischen den Fraktionen der CDU und SPD im Wechsel durch Losverfahren bestimmt werden. Hiervon abweichend werden die Vorsitze durch die Fraktionen der CDU und SPD wie folgt benannt:

	Vorsitzende/r:	Stellvertreter/in:
Wirtschafts- und Haushaltsausschuss	RH Lüers	RH Wichmann
Bauausschuss	RH Krüger	RH Vehndel
Kinder- und Jugendausschuss	RF Greulich	RH Hohnholz
Feuerwehrausschuss	RH Dr. Fittje	RH Jeddelloh
Straßen- und Wegeausschuss	RH Laumann	RH Henkensiefken
Ausschuss für Landwirtschaft und Umweltschutz	RH Henkensiefken	RH Wichmann
Schulausschuss	RF Taeger	RH Jacobs
Ausschuss für Soziales, Frauen, Familie und Senioren	RH Oetje	RF Exner
Sport- und Kulturausschuss	RF Hinrichs	RH Pophanken

TOP 6.5:

Benennung von Vertretern der Gemeinde in Unternehmen, Einrichtungen sowie Vereinen und Verbänden

Gem. § 5 Abs. 1 der Verordnung über die Oldenburgische Landschaft vom 04.02.1975 ist die Gemeinde durch zwei Personen in der Landschaftsversammlung vertreten.

Gem. § 71 Abs. 6 NKomVG sind die Stellen vom Rat nach dem so genannten Auszählverfahren nach Hare-Niemeyer zu besetzen und durch Beschluss gem. § 71 Abs. 5 NKomVG festzustellen.

Den Fraktionen SPD und CDU steht jeweils ein Sitz zu.

RH Dr. Fittje benennt für die SPD-Fraktion RH Jacobs und als dessen Stellvertreter RH Jeddelloh.

RH Brunßen benennt für die CDU-Fraktion RF Exner und als ihren Stellvertreter RH von Aschwege.

Beschluss:

Die Besetzung der Stellen wird festgestellt.

- einstimmig beschlossen -

TOP 7:

Beschlussvorschläge aus dem Bauausschuss

TOP 7.1:

Neufassung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Edewecht, hier:

Beschluss zur Neubekanntmachung

Vorlage: 2013/FB III/1284

Nach kurzer Erläuterung durch GOI Knorr fasst der Gemeinderat folgenden

Beschluss:

- 1. Die Planzeichnung des Flächennutzungsplanes, in der alle durchgeführten Änderungen und Ergänzungen einschließlich der Berichtigungen in den Fällen des § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB dargestellt sind, wird zur Kenntnis genommen.*
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, gemäß § 6 Abs. 6 BauGB den Flächennutzungsplan in der Fassung, den er durch die vom Rat der Gemeinde Edewecht in seiner Sitzung am 17.12.2012 beschlossenen 86. Änderung und der mit Beschluss des Rates vom 05.03.2013 über den*

Bebauungsplan Nr. 176 „Rotdornweg“ erfolgten 88. Berichtigung des Flächennutzungsplanes erreicht hat, neu bekannt zu machen.

- einstimmig beschlossen -

TOP 8:

Mitwirkung von Schöffen in der Strafgerichtsbarkeit hier: Aufstellung einer Vorschlagsliste für die Schöffenwahl - Geschäftsjahre 2014 - 2018

Vorlage: 2013/FB I/1297

(Wegen Interessenwiderstreits nimmt stv. BG Dr. Fittje an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem TOP nicht teil.)

RV Hohnholz führt kurz in das Thema ein und benennt anschließend alle Personen, welche in der Verwaltungsausschusssitzung am 23.04.2013 für die Vorschlagsliste benannt worden sind.

Beschluss:

Die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen und Jugendschöffen wird entsprechend den Vorschlägen aus der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 23.04.2013 beschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt, das weitere Verfahren abzuwickeln.

- einstimmig beschlossen -

TOP 9:

Einwohnerfragestunde in Rats- und Fachausschusssitzungen

Vorlage: 2013/FB I/1308

Durch BM Lausch wird ausgeführt, dass sich in der Vergangenheit der Bedarf aufgezeigt habe, den Bürgerinnen und Bürgern bereits zu Beginn von öffentlichen Rats- und Ausschusssitzungen die Möglichkeit zu eröffnen, Fragen zu stellen. Die Bürgerinnen und Bürger würden so Gelegenheit bekommen, Unklarheiten direkt zu Beginn der Sitzung zu beseitigen und könnten dann die Sitzung leichter verfolgen. Unter anderem wird ein solches System bereits beim Landkreis Ammerland praktiziert.

Beschluss:

In Abänderung der §§ 4 und 17 der Geschäftsordnung für den Rat finden künftig zu Beginn und am Ende einer öffentlichen Ratssitzung Einwohnerfragestunden statt.

- einstimmig beschlossen -

TOP 10:

Antrag des Ratsherrn Kahle über die Einrichtung einer Annahmestelle für Elektroschrott
Vorlage: 2013/FB I/1315

RH Kahle erklärt, dass die Einrichtung einer Annahmestelle für Elektroschrott eine signifikante Verbesserung dahingehend darstelle, dass für kleinere Mengen Elektroschrott nicht die Mülldeponie in Mansie angefahren werden müsse. Dies würde auch eine präventive Maßnahme gegen illegale Entsorgung von Elektroschrott darstellen.

BM Lausch berichtet, dass im Vorfeld der Sitzung bereits Herr Kappelmann vom Landkreis Ammerland darauf hingewiesen habe, dass es originäre Aufgabe des Landkreises sei, solche Annahmestellen auszuweisen. Bereits im Vorjahr habe der Landkreis Ammerland darüber entschieden, die Annahmestelle bei der Mülldeponie in Mansie zu belassen, insbesondere auch, weil eine Abholung „vor Ort“ über den Sperrmüll möglich sei.

Es wird von RH Brunßen, Mitglied im Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises, hierzu weiterführend erörtert, dass diese Entscheidung vor allem aus Gründen der Sicherheit getroffen wurde.

RH Apitzsch, welcher zu dieser Thematik bereits von Bürgerinnen und Bürgern angesprochen worden sei, hält eine örtliche Annahmestelle für Elektroschrott ebenfalls für sinnvoll. Hierdurch könnten viele Fahrten zur Mülldeponie vermieden werden könnten.

An dieser Stelle verweist BM Lausch erneut auf die Zuständigkeit des Landkreises.

Sodann fasst der Gemeinderat folgenden

Beschluss:

Der Antrag des RH Kahle auf die Einrichtung einer Annahmestelle für Elektroschrott in Edewecht wird zuständigkeitshalber an den Landkreis Ammerland weitergeleitet.

- einstimmig beschlossen -

TOP 11:
Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 12:
Anfragen und Hinweise

TOP 12.1:
Straßenreinigung

Es wird von RH von Aschwege darauf hingewiesen, dass sich die Straßenreinigung im Allgemeinen und insbesondere in Parkbuchten verschlechtert habe. BM Lausch zeigt auf, dass die Verwaltung genauere Angaben, insbesondere Wann und Wo die Reinigung mangelhaft sei, benötige. RF Taeger bestätigt die Schilderung des RH von Aschwege.

TOP 12.2:
Straßenschäden

RH Pophanken weist darauf hin, dass in den Straßen Ulmenweg und Heideweg Pflasterungen vom Versorgungsträger EWE aufgenommen und neu verlegt worden seien. An diesen Stellen sei es nachträglich zu Versackungen gekommen.

TOP 13:
Schließung der Sitzung

RV Hohnholz schließt den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung um 19:00 Uhr.